

Herren 2. Kreisklasse Gr. 2

TSV Nieder-Ramstadt V : TSV 1909 Langstadt IV
Donnerstag, 01.12.2022, 20:15 Uhr

Siebertz macht den Sack zu

Kurzer Jubel herrschte am Donnerstagabend beim Heimteam des TSV Nieder-Ramstadt V, als Daniel Siebertz das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV 1909 Langstadt IV sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 2 mussten beide Mannschaften in Ersatzstellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Robert Nordmann, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das umdatierte Spiel beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Nordmann / Siebertz bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Akman / Schornstein. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Wembacher / Burkhardt gegen Nadolny / Walter. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Salzner / Schmidt zeigten Rodemich / Hajunga wiederum ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam Robert Nordmann beim 3:0 von Sigmar Nadolny. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Akman war für Daniel Siebertz am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Mit 3:1 siegte Wolfgang Wembacher gegen Markus Walter und gab dabei nur einen Satz ab. Eher wenig Gegenwehr bekam Albert Rodemich beim 11:3, 11:7, 11:8 von Robert Schornstein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. 11:3, 11:8, 9:11, 7:11, 12:10 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Stefan Burkhardt und Norbert Schmidt die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Fritjof Hajunga im Spiel gegen Jürgen Salzner bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Völlig überlegen agierte Hajunga hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Nieder-Ramstadt V und des TSV 1909 Langstadt IV in die Box. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Akman zeigte Robert Nordmann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Zwar brachte Sigmar Nadolny Daniel Siebertz phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Daniel Siebertz mit 3:1 durch. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Nieder-Ramstadt V nun ein Punktekonto von 4:8 Punkten auf, während der TSV 1909 Langstadt IV vor dem nächsten Spiel, das am 26.01.2023 gegen den TSV Nieder-Ramstadt V ansteht, 1:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Nieder-Ramstadt V bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.01.2023 gegen den TSV 1909 Langstadt IV.

Statistik:

TSV Nieder-Ramstadt V

Doppel: Nordmann / Siebertz 1:0, Wembacher / Burkhardt 0:1, Rodemich / Hajunga 1:0

Einzel: R. Nordmann 2:0, D. Siebertz 1:1, W. Wembacher 1:0, A. Rodemich 1:0, S. Burkhardt 1:0, F.

Hajunga 1:0

TSV 1909 Langstadt IV

Doppel: Nadolny / Walter 1:0, Akman / Schornstein 0:1, Salzner / Schmidt 0:1

Einzel: T. Akman 1:1, S. Nadolny 0:2, R. Schornstein 0:1, M. Walter 0:1, J. Salzner 0:1, N. Schmidt 0:

1